

Von Deutschland nach Vietnam – 3D-Designlabor in Asien

Ein Beitrag von Stefan Thieme.

Der deutsche Zahntechnikermeister Martin Withake gründete vor einigen Jahren sein eigenes, auf CAD spezialisiertes Labor in Ho-Chi-Minh-Stadt, Vietnam. Mit seinen Dienstleistungen unterstützt er Labore rund um den Globus bei dem Design des Zahnersatzes, während die Fertigung im jeweiligen Labor verbleibt. Im Interview steht Laborinhaber ZTM Martin Withake Rede und Antwort.



© Tonkinphotography/Shutterstock.com

Abb. 1: ZTM Martin Withake eröffnete ein Labor in Ho-Chi-Minh-Stadt, Vietnam.



Herr Withake, stellen Sie unseren Lesern doch bitte kurz Ihre Dienstleistungen vor.

Wir erstellen für jedes Labor oder jede Praxis, die mit einem Modell- oder Intraoralscanner arbeitet, das 3D-Design für Kronen, Brücken, Veneers, Implantatrestorationen, Aufbissschienen, Bohrschablonen, Totalprothesen, Modellguss bis hin zur Kieferorthopädie (Invisalign-Schienen und Modelle). In Kürze werden wir auch Smiledesign anbieten. Als deutscher Zahntechnikermeister habe ich im früheren Saigon, heute Ho-Chi-Minh-Stadt, Vietnam, ein Unternehmen gegründet, welches sich nur auf 3D-Designs spezialisiert hat. Die Kunden schicken uns ihre Scans elektronisch und wir erstellen die Designs nach Kunden-

wunsch. Unsere jungen, aber sehr erfahrenen Designer können jedem digitalen Dentallabor Flexibilität und Effizienz bieten und arbeiten sowohl mit exocad als auch der 3Shape Software.

Die fertigen Designs übermitteln wir entweder an den Kunden oder an das von ihm beauftragte Fertigungszentrum. Gerne sind wir bei der Suche nach geeigneten Fräszentren und 3D-Druckfirmen, wie z.B. Carbon, behilflich. Wir beraten auch gern unsere Kunden bei der Umstellung auf den digitalen Workflow, damit die Arbeitsabläufe optimiert werden. Wir sind eine neutrale und unabhängige Plattform und informieren unsere Kunden über alle am Markt verfügbaren Systeme.

Wo liegen konkret die Vorteile für das Labor hier in Deutschland?

Neben den günstigen Lohnkosten und hoher Qualität liegen die weiteren Vorteile für die Kunden auf der Hand. Wir bieten in diesem sich rasant verändernden Dentaltechnikmarkt die Flexibilität bei schwankendem Arbeitsaufkommen, bei Krankheit oder Urlaub der sonst mit den Designs betrauten Mitarbeiter. Zusätzlich arbeiten wir über Nacht wie die Heilmännchen, was die Produktion in Deutschland wesentlich schneller macht. Durch unsere Dienstleistung geben wir den Laborinhabern die Zeit für wichtigere Dinge zurück, statt selbst die Designs zu erstellen, ob tagsüber oder nach Feierabend. Wir helfen dabei, den Mangel in Deutschland an geeigneten Mitarbeitern abzumildern. Das Scannen der Modelle können angelegte Mitarbeiter übernehmen, die ausgebildeten Fachkräfte können sich auf höherwertige Arbeiten konzentrieren. Wir können Auftragspitzen übernehmen, keiner muss mehr Aufträge verschieben oder gar ablehnen.

Die dentalen Restaurationen sollen weiterhin in Deutschland gefertigt werden – Qualität made in Germany. Wir wollen unsere Kunden bei der Optimierung ihrer Arbeitsabläufe unterstützen, damit diese

sich besser gegen die Industrie behaupten können. Vor allem Labore, bei denen die Arbeit nicht ausreicht, um einen Designer voll auszulasten, können sehr flexibel mit uns arbeiten und digital wachsen. Wir arbeiten 24 Stunden, an sechs Tagen in der Woche. Einfachere Arbeiten wie Einzelkronen oder kleine Brücken werden innerhalb von 24 Stunden fertiggestellt. Große komplexe Arbeiten, z.B. Komplettsanierungen, werden innerhalb von zwei Tagen designt. Diese werden vor Beginn auf Wunsch persönlich besprochen.

Wie stellen Sie sicher, dass vor Ort die notwendige Qualität der Arbeit garantiert ist?

Das Designlabor wird von mir als deutscher Zahntechnikermeister geleitet, was die Einhaltung unseres Qualitätssicherungssystems gewährleistet. Zusätzlich schulen wir unsere international erfahrenen Zahntechniker regelmäßig und führen Leistungstests durch. Jeder neue Designer geht bei uns drei Monate durch eine intensive theoretische und praktische Schulung, auch wenn er bereits Erfahrungen mitbringt. Wir laden auch regelmäßig Referenten aus Europa und den USA für Online-Schulungen ein, damit jeder Mitarbeiter in diesem sich sehr schnell weiter entwickelnden



Abb. 2 und 3: Hohe Qualität und gut ausgebildete Mitarbeiter sind ZTM Martin Withake besonders wichtig.

Feld immer auf dem neuesten Stand ist. Mir ist als Unternehmer ganz wichtig, dass wir eine sehr genaue und rigorose Ausgangskontrolle sämtlicher Arbeiten durchführen. Kundenzufriedenheit durch höchste Qualität ist unsere Mission.

Was passiert, wenn im Arbeitsprozess eine persönliche Absprache nötig wird? Gibt es einen deutschsprachigen Ansprechpartner vor Ort?

Für mich als Deutscher ist der deutsche Markt sehr wichtig, und um diese Kunden kümmere ich mich persönlich. Wir haben aber auch Zahntechniker aus Neuseeland und Costa Rica, sodass Kommunikation in Englisch und Spanisch mit

Muttersprachlern möglich ist. Wir können in allen Facetten der digitalen Zahntechnik unseren Kunden weiterhelfen, und das in ihrer eigenen Sprache.

Muss das Labor mit Ihnen einen zeitlich oder mengenmäßig vereinbarten Vertrag schließen oder sind auch kurzfristige bzw. Einzelaufträge möglich?

Natürlich muss kein Vertrag geschlossen werden. Wir stehen für Flexibilität und schnelle Antwortzeiten. Einzig müssen sich unsere Kunden vor dem ersten Auftrag bei uns auf der Website registrieren. Da werden ihnen neben reinen Kontaktdaten auch ein paar Fragen gestellt, z.B. zum verwendeten Scanner oder

an welchen Arbeiten Interesse besteht. So können wir individuell ein optimales Paket zusammenstellen und speziell auf Kundenwünsche eingehen. Wenn die Aufträge mehr werden, bieten wir auch attraktive Rabattstaffeln an.

Im Rahmen der DSGVO stellt sich natürlich auch die Frage, wie der Schutz der sensiblen Patientendaten gesichert ist?

Die Einhaltung der DSGVO ist ein fester Bestandteil unseres Qualitätsmanagementsystems. Neben sämtlichen erforderlichen Datenschutzerklärungen arbeiten wir auf gesicherten Servern in Deutschland, auf Kundenwunsch werden die Patientendaten nur pseudonym-

siert weitergeleitet. Wir nehmen den Datenschutz sehr ernst.

Und als letzte Frage: Haben unsere Leser die Möglichkeit, Ihren Service einmal unverbindlich zu testen?

Ja, selbstverständlich. Kontaktieren Sie uns per Mail, um sich registrieren zu lassen. Derzeit können Sie bei uns ohne Bindung oder Berechnung bis zu drei Glieder designt erhalten. Sie 50 Prozent Rabatt beim Erstauftrag. Lassen Sie sich von unserer Qualität und Flexibilität überzeugen.

Herr Withake, vielen Dank für das interessante Gespräch.

kontakt

ZTM Martin Withake
 Tel.: +84 28 62873567
 Mobil: +49 176 40751274
 martinwithake@gmail.com
 Compass3ddc.com

ANZEIGE



FRISOFT – FÜR EINE PERFEKTE FRIKTION

Mit **Frisoft** haben Sie die Möglichkeit, die Friktion bei Teleskopkronen wiederher- und individuell einzustellen. Das stufenlose Ein- und Nachstellen kann auf jeden Pfeiler abgestimmt werden.

Mit einem Durchmesser von nur 1,4 mm ist das Friktionselement nicht zu groß, und da es aus abrasionsfestem und rückstellfähigem Kunststoff mit einer Aufnahme aus Titan besteht, ist es ausreichend stabil. Die Konstruktion garantiert durch ihre perfekte Abstimmung eine perfekte und dauerhafte Friktion.

Frisoft ist geeignet zum nachträglichen Einbau bei friktionsschwachen Teleskopkronen für NEM, Galvano und Edelmetall.

Vertiefung bohren



01

Eindrehen des Friktionsteils



02

Individuelle Einstellung



03

Einkeilen der Micro-Friktionsaufnahme aus Titan



04

VERKAUF DES STARTERSETS NUR EINMAL PRO PRAXIS / LABOR

Bitte senden Sie mir kostenloses Infomaterial

Hiermit bestelle ich das Frisoft Starter-Set zum Preis von 169,95€* bestehend aus:

- 6 Friktionselemente (Kunststoff) + 2 Naturalrabatt
- 6 Micro-Friktionsaufnahme (Titan)
- + Werkzeug (ohne Attachmentkleber)

Stempel

per Fax an +49 (0)2331 8081-18

microtec Inh. M. Nolte
 Rohrstr. 14 58093 Hagen
 Tel.: +49 (0)2331 8081-0 Fax: +49 (0)2331 8081-18
 info@microtec-dental.de www.microtec-dental.de

Weitere Informationen kostenlos unter 0800 880 4 880

* Preis zzgl. MwSt. und Versand